



# Sammlung Theaterzettel

## Der zerbrochene Krug

**Kleist, Heinrich von**

**1873-05-12**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).



138

Großherzogliches Hof- und National-Theater in Mannheim.



Nr. 115. Montag,

den 12. Mai 1873. 526

## Der zerbrochene Krug.

Lustspiel in einem Akt, nach Heinrich von Kleist, von L. Schmidt.

Walter, Gerichtsrath	Herr Werner.
Adam, Dorfrichter	Herr Pichler.
Licht, Schreiber	Herr Bauer.
Frau Marthe Mull	Frau Hoffmann.
Eve, ihre Tochter	Fräul. Hagen.
Nuprecht Tümpel, ein Bauernbursche	Herr Eichrodt.
Frau Brigitte, seine Muhme	Frau Kocke.
Ein Bedienter des Gerichtsraths	Herr Wegritsch.
Lise,   Mägde des Dorfrichters	Fräul. Bissinger.
Gretke,	Fräul. Alt.
Ein Bitttel	Herr Orth.

Die Handlung spielt in dem niederländischen Dorfe Huisum bei Utrecht.

Hierauf:

## Guten Morgen Herr Fischer!

Baubeville-Posse in einem Akt, nach Lockroy, von W. Friedrich.  
Musik componirt und arrangirt von Ed. Stiegmann.

Doktor Hippe	Herr Ditt.
Aurora, seine Frau	Frau Wlezel.
Clara, seine Mündel	Fräul. Masch.
Herr Fischer aus Havelberg	Herr Pichler.
Amandus, sein Sohn	*
Guste, Dienstmagd bei Hippe	Fräul. Hartmann.
Erster   Träger	Herr Orth.
Zweiter	Herr Knapp.

Scene in Berlin.

\* Amandus . . . Herr Lud. Müller vom Herzogl. Hoftheater in Dessau als letzte Gastrolle.

**Anfang**  $1\frac{1}{2}$  Uhr. **Ende** nach halb 9 Uhr. **Kasseneröffnung** 6 Uhr.

Krank: Frl. Kiestling.

Heute sind die mit Lit. **BB** bezeichneten Sperrstuh-Abonnement-Karten gültig.

Preise sind die Werktagspreise, nämlich Parterre 42 kr. u. s. w.

Billete zu den Sperrstuh im Parquet und in der Reservetloge des ersten und zweiten Rangés werden auf dem Hoftheater-Bureau im Voraus abgegeben, aber nicht wieder zurückgenommen. Die Eintrittskarten zu sämtlichen Plätzen gelten nur für die Vorstellung, für welche sie gelöst sind.

### Eisenbahnfahrten.

Abends 8 Uhr 30 Minuten von Ludwigs hafen nach	Epeyer, Germersheim, Neustadt, Landau, Kaiserslautern und Dürkheim.
" 11 " 18 " " " " "	Epeyer, Neustadt und Landau.
" 9 " 15 " " " " "	Frankenthal und Worms.
" 10 " 10 " " " " "	
" 10 " — " " Mannheim " "	Heidelberg, Bruchsal, Carlsruhe u.
" 11 " — " " " " " "	

Im Anschluß an die Pfälzer Rüge Fahrgelegenheit an den Bahnhof in Ludwigs hafen, wozu bis Abends 7 Uhr in der dem Theater gegenüber liegenden Restauration zum „goldenen Stern“ Karten gelöst werden können. Die Abfahrt findet nach beendigter Theatervorstellung vor genannter Restauration statt.